

Ausgabe 9, Mai 2009

### Inhalt

- Rückblick Alumni-Forum
- Interview: Pia Maria Brugger Kalfidis
- Vereinsversammlung 2009
- IBR feiert mit Joschka Fischer
- Neue Bachelor- und Masterangebote
- Präsidentenwechsel
- Golfevent & Grill
- Sommeranlass = Familienanlass
- Vorschau Anlässe

### Editorial

Liebes Alumni-Mitglied

Die ALUMNI lebt und bewegt!

Die gelungene Durchführung des ersten ALUMNI-Forums beweist, dass die ALUMNI Hochschule Luzern - Wirtschaft lebt! Es gilt nun den gewonnenen Schwung auszunützen und die ALUMNI zu einer starken Organisation mit grosser Akzeptanz zu wandeln. Als Co-Präsidium der ALUMNI haben wir die Vision, dass zukünftige Anlässe nicht nur dem Networking (der Lebensader der ALUMNI) dienen, sondern ebenfalls Weiterbildungscharakter aufweisen. Die Gründung des Beirates hilft uns in diesem Sinne die ALUMNI weiterzubewegen und für dich als Mitglied noch attraktiver zu gestalten.

Wir freuen uns auf spannende Anlässe mit deiner Anwesenheit!

Die Co-Präsidenten  
Erich Braun und Rolf Baumgartner

### Rückblick Alumni-Forum

**Das erste Alumni-Forum war ein Erfolg.**

Die Geschäftsstelle und den Vorstand freut es, waren doch die grosse Mehrheit der erhaltenen Rückmeldungen zum Forum äusserst positiv. Speziell hervorgehoben wurden zum



Fachforen

einen die verschiedenen Fachforen und ihre Referenten, sowie die gelungene Organisation. Die Idee war, dass wir einen Anlass mit spannenden Themen für alle Mitglieder organisieren. Dies ist uns Dank der Themenvielfalt auch gelungen. Die Fachforen boten die ideale Gelegenheit sich im kleinen Kreis über ein interessantes Thema zu informieren und Fragen zu stellen.



### Networking während den Pausen

Beim Alumni-Forum wurde aber auch das Networking gross geschrieben. Während den kleineren Pausen und beim reichhaltigen Apéro nach den Foren bot sich die ideale Gelegenheit, alte Kontakte aufzufrischen und neue zu knüpfen.



„Ein aufrüttelndes und äusserst unterhaltsames Referat eines echten Finanzkenners – Prof. Dr. Pedernana, eine wahre Koryphäe!“ Daniel Kölle, Kommunikationsberater

Die Fachforen waren eingebettet in das Keynote-Referat „2009, Quo Vadis“ von Pascal Perraudin, Leiter Retail Analytics beim Marktforschungsinstitut GfK in Hergiswil und der ordentlichen Vereinsversammlung. Pascal Perraudin veranschaulichte mit zahlreichen Folien die Entwicklungen und Trends im hart umkämpften Detailhandel.



### Gemütliches Beisammensein

Das 1. Alumni-Forum klang im gediegenen Ambiente des Hotels Schweizerhof mit einem feinen Abendessen aus.



„Im Fachforum Business-Knigge vermittelte Tobias von Känel auf anschauliche Weise wertvolle Tipps zum Verhalten im Geschäftsalltag.“ Patricia Angehrn, Betriebsökonomin FH

Trotz der positiven Rückmeldungen bleibt ein Wermutstropfen. Die Teilnehmerzahl am 1. Alumni-Forum war eher bescheiden. Dank den ermutigenden Signalen der Anwesenden und weil wir vom Potenzial des Alumni-Forums überzeugt sind, wird am **Freitag, 12. März 2010** das 2. Alumni-Forum durchgeführt. Wir werden euch wiederum ein vielseitiges und spannendes Programm bieten und freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen. **Thomas Fosco**

## Stellen für Führungs- und Fachkräfte

Jetzt Suchabo aufgeben  
[www.alpha.ch](http://www.alpha.ch)

**ALPHA.CH**  
DER ONLINE-KADERMARKT

## Alumni Interview

**Name:** Pia Maria Brugger Kalfidis  
**Alter:** 47 Jahre  
**Familie:** Verheiratet mit Georgios Kalfidis, Tochter Georgina, 4 J  
**Wohnort:** Luzern

**Aktuelle Stellung:**  
Geschäftsführerin Zweckverband öffentlicher Agglomerationsverkehr Luzern ÖVL, Kantonsrätin CVP

**Berufliche Laufbahn:**  
Kaufm. Lehre, Betriebsökonomin FH, Projektleiterin Bildungsdirektion Stadt Luzern, Präsidentin CVP Stadt Luzern



### Wie sind deine Erinnerungen an die Studienzeit?

Es war für mich ein toller Wechsel - raus aus dem Berufsleben - rein ins Studentenleben! Allerdings war der Anfang intensiv, da ich erst mit 32 Jahren ins Vollzeitstudium eingetreten bin. Das Studentenleben brachte neue Erkenntnisse, neue Herausforderungen, aber auch neue Freiräume. Ich konnte mir das Rüstzeug holen, das ich heute in einer führenden Position benötige. Ich bin sehr dankbar, dass ich diese anspruchsvolle, praxisnahe Ausbildung absolvieren konnte.

### Was ist besonders haften geblieben?

Es sind viele Dinge: anregende Deutschlektionen, anstrengende Mathematikstunden, akribische Diskussionen ums St. Galler Managementmodell in der Betriebswirtschaftslehre mit Dr. Paul Senn. Daneben der schöne Schulweg mit dem Velo von Luzern über die Allmend nach Horw und der Austausch mit den Klassenkameraden. Ich war Klassenchefin und sorgte mich um das Wohl meiner „Gspännli“.

### Was bedeutet dir die Alumni Mitgliedschaft?

Alumni bedeutet für mich Kontaktpflege unter den ehemaligen Studierenden, Engagement für wichtige Projekte im Hochschulbereich, Umfragen zu aktuellen Themen. Leider nehme ich selber aus zeitlichen Gründen wenig an den Veranstaltungen teil ....

### Was kannst du aufgrund deiner Erfahrung heutigen Studierenden mit auf den Weg geben?

Es ist wichtig, sich über Erfolge zu freuen! Sie geben Kraft und helfen auch Misserfolge zu verarbeiten. Weiter finde ich es wichtig, wenn die Studierenden nach dem Studium bereits berufliche Erfahrungen vorweisen können, z.B. durch den Einsatz in Praktikas oder Nebenjobs etc.

### Du hast noch einen Wunsch offen...

Ich finde es wichtig, dass die Alumni das Netzwerk mit der Politik noch mehr pflegt - dort werden wichtige Entscheidungen gefällt, welche für die Weiterentwicklung der Fachhochschulen wichtig sind.

### Besten Dank für das Interview.

In jeder Ausgabe wird neu ein Alumni-Mitglied kurz portraitiert. **Eva Vonmoos**

## Vereinsversammlung 2009

### Zwei neue Präsidenten, einen Beirat und weitere Neuerungen

Die ordentliche Vereinsversammlung war dieses Jahr integrierter Bestandteil des ersten Alumni-Forums. Neben den üblichen Traktanden gab es an der diesjährigen Versammlung auch über einige Veränderungen und Neuerungen zu berichten. Unser langjähriger Präsident Michael Zimmerli hat auf die Vereinsversammlung seinen Rücktritt bekanntgegeben. In seine Fussstapfen treten Erich Braun, bisher Vizepräsident und Rolf Baumgartner, Kassier als Co-Präsidenten (siehe Bericht auf Seite 4). Ebenfalls gab es eine Änderung bei der Vertretung der Studierenden. Nicole Grab (siehe Bericht von Ausgabe 8) wurde offiziell in den Vorstand gewählt und Nadine Brun dankend verabschiedet.



Jörg Lienert und Nicole Grab

Neben den Personen, welche von Amtes wegen (Vertreterin Studierende, Weiterbildung und Schulleitung) im Vorstand sind, ist der Vorstand „nur“ mit vier weiteren Mitgliedern besetzt. Der Vorstand entschied deshalb, dass eine Aufstockung der Vorstandsmitglieder sinnvoll und nötig ist, um die zahlreichen Aufgaben noch besser zu bewerkstelligen. Stefan Amstutz und

Fabian Zurfluh haben sich bereit erklärt, sich im Vorstand zu engagieren. Der Vorstand begrüsst die beiden neuen Mitglieder und freut sich auf ihren konstruktiven Input.

### Jörg Lienert neu im Vorstand

Im letzten Newsletter informierten wir zudem, dass der Vorstand und die Geschäftsstelle zukünftig von einem neu zu gründenden Beirat unterstützt werden soll. Dieser dient einerseits als Türöffner und andererseits als Echo-raum. Für den Aufbau des Beirates konnte Jörg Lienert gewonnen werden. Er übernimmt für das erste Jahr direkt den Vorsitz und wird dadurch im Vorstand als stimmberechtigtes Mitglied vertreten sein. Wie Thomas Fosco und Jörg Lienert an der Versammlung informiert, soll bereits im Sommer der Beirat in einer ersten Form zusammengestellt sein.

Ebenfalls wurde die Gelegenheit der Vereinsversammlung genutzt um „unsere“ ehemaligen Rektorin Sabine Jaggy die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.



Sabine Jaggy mit Michael Zimmerli

Thomas Fosco informierte zudem über den Alumni-Bachelorarbeitspreis, welcher dieses Jahr zum ersten Mal vergeben wird. Der Preis ist mit CHF 500.- dotiert und soll an eine Arbeit mit einem sehr hohen Praxisnutzen vergeben werden. Die Studierenden müssen sich um den Preis bewerben. Über die Gewinnerin oder über den Gewinner entscheidet der Vorstand aufgrund der eingegangenen Bewerbungsunterlagen. Mit der Preisverleihung möchten wir uns einerseits noch verstärkter ins Bewusstsein der Absolventen und Absolventinnen bringen und andererseits eine Bachelorarbeit, mit einem sehr hohen Praxisnutzen, speziell honorieren.

Das gesamte Protokoll kann auf unserer Website [www.alumnihslu.ch](http://www.alumnihslu.ch) unter der Rubrik Alumni-Forum eingesehen werden. **Thomas Fosco**

### Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Newsletter sponsern und rund  
1'800 Mitglieder erreichen.  
Weitere Informationen dazu auf  
[www.alumnihslu.ch](http://www.alumnihslu.ch)

## Studentische Arbeiten

Ob Marketing-Konzepte, Analysen, Optimierungsprozesse, Strategien, IT-Lösungen oder Bedarfsabklärungen, Finanzkonzepte und Businesspläne erarbeitet werden müssen, unsere Studierenden sind interessiert an praktischen Projekt- und Bachelorarbeitsthemen.

Bis Ende Juli können wiederum interessierte Personen Themen für den Themenpool einreichen. Detaillierte Informationen zu den Projekt- und Bachelorarbeitsprojekten findest du auf dem Internet unter [www.hslu.ch/transferstelle](http://www.hslu.ch/transferstelle)

Selbstverständlich geben wir dir auch gerne via E-Mail [transfer.wirtschaft@hslu.ch](mailto:transfer.wirtschaft@hslu.ch) oder Telefon 041 228 42 07 Auskunft.

## IBR feiert mit Joschka Fischer

**Vor 30 Jahren wurde das Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR als erstes Fachhochschulinstitut der Schweiz gegründet. Wie hat sich der Pionier seither weiterentwickelt? Die Co-Institutsleiter Christoph Hauser und Erik Nagel nehmen Stellung.**

**“30 Jahre Energie”. Mit diesem Claim macht das IBR auf sein diesjähriges Jubiläum aufmerksam. Was für Energie steckt im IBR?**

Erik Nagel: Ende der 70er Jahre hatte Professor Paul Senn, Dozent der damaligen HWV Luzern die Idee, ein Institut für Betriebs- und Regionalökonomie zu gründen. Mit dieser Idee ging er zum damaligen Regierungsrat und dieser stimmte dem Antrag zu; unter der Bedingung, dass eine Institutsgründung den Staat nichts kosten dürfe. Auf diesen „Energieschub“ vom ersten IBR-Institutsleiter Paul Senn sind zahlreiche weitere gefolgt.

Christoph Hauser: 1979 startete man mit drei Mitarbeitenden, die sich 70 Stellenprozente teilten. 1990 waren es dann bereits um die 30 Personen. Heute sind 70 engagierte Mitarbeitende für das IBR tätig. Der Jahresumsatz betrug im Gründungsjahr CHF 250'000.-. Zehn Jahre später waren es bereits CHF 3 Mio. Heute erzielt das IBR einen Jahresumsatz von rund CHF 8 Mio; also 32 Mal mehr als im Gründungsjahr! Vor 30 Jahren starteten wir mit einem einzigen Weiterbildungsangebot, einem Nachdiplomstudium in Unternehmensführung. Bis heute haben über 2600 Absolventinnen und Absolventen eine der zehn Weiterbildungsangebote am IBR erfolgreich abgeschlossen. Anhand dieser Zahlen sieht man eindrücklich, welche Energie in das IBR während der letzten 30 Jahre geflossen ist.

**Das IBR hat sich von einem Institut, das vorwiegend in der Weiterbildung und Beratung tätig ist, zu einem etablierten Forschungsinstitut weiterentwickelt. Wie**

**muss man sich die Forschungstätigkeit am IBR vorstellen?**

Christoph Hauser: Dass an Fachhochschulen auch geforscht werden soll, ist seit 1997 gesetzlich verankert. Die Idee, welche dahinter steckt: Dozierende, die auch forschen, bleiben auf dem aktuellsten Stand der Wissenschaft und können die neusten Erkenntnisse in ihren Unterricht einfließen lassen. Die Forschung an einer Fachhochschule ist im Gegensatz zu einer Universität anwendungsorientiert. Das heisst, unsere Forschung ist stets auf einen praktischen Nutzen ausgerichtet und wir arbeiten eng mit externen Auftraggebern aus Wirtschaft, Verwaltung und Nonprofit-Organisationen zusammen.



Christoph Hauser, Eric Nagel, Co-Institutsleitung

**Das IBR feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum mit verschiedenen Aktivitäten. Was alles ist geplant?**

Erik Nagel: Höhepunkt ist sicher unser Jubiläumsevent am 11. November 2009. Als Keynote Speaker konnten wir den ehemaligen deutschen Aussenminister Joschka Fischer sowie Nationalrat und Swissmem-Präsident Johann Niklaus Schneider-Ammann gewinnen. Zudem haben wir unseren Kundinnen und Kunden eine Broschüre über das IBR zugestellt, die unter dem Leitsatz steht "mit der Praxis - für die Praxis". Unsere Studierenden und Mitarbeitenden können sich an einem Fotowettbewerb zum Thema „Mensch & Arbeit“ beteiligen. Und am 14. April war der neue Post-CEO Michel Kunz bei uns zu Gast; zwei Wochen nachdem er den Chefessel der Post übernommen hat. Luc Ulmer

Mehr Infos unter [www.hslu.ch/ibr](http://www.hslu.ch/ibr)

## Neue Bachelor- und Master-Angebote

**Auf kommendes Studienjahr bietet die Hochschule Luzern – Wirtschaft neu einen Master in Public and Nonprofit Management, einen Bachelor in Wirtschaftsinformatik sowie eine Studienrichtung Immobilien an.**

Im bestehenden Masterstudiengang Business Administration wird neu ein Major in Public and Nonprofit Management angeboten. Im ersten Studienjahr wird vor allem das Thema Dienstleistungsmanagement bearbeitet. Im zweiten Studienjahr findet eine Vertiefung zu spezifischen Themen des Public and Nonprofit Management statt. Der Master bereitet die Studierenden einerseits gezielt auf eine spannende Tätigkeit in öffentlichen und nicht-profitorientierten Organisationen vor. Er qualifiziert die Absolvierenden aber auch dafür, die Kooperationen zwischen Nonprofit-Organisationen, der öffentlichen Hand und der Privatwirtschaft zu verstehen und aktiv mitzugestalten.

### Bachelor in Wirtschaftsinformatik

Auf dem Arbeitsmarkt gibt es zu wenig gut ausgebildete Wirtschaftsinformatiker. Aktuell sind über 2'000 Stellen in der Schweiz offen. Die Hochschule Luzern - Wirtschaft reagiert auf diesen Fachkräftemangel und bietet neu die bisherige Studienrichtung Wirtschaftsinformatik als eigenständigen Bachelor an. Dieser befähigt die Studierenden, innovative und qualitativ hochwertige Informationssysteme zu gestalten, sie in Unternehmen und Verwaltungen zu implementieren und zu betreuen. In einer ausgewogenen Mischung von Betriebswirtschaft und Wirtschaftsinformatik wird die dafür notwendige fachliche Kompetenz vermittelt.

### Neue Studienrichtung Immobilien

Die Hochschule Luzern - Wirtschaft ist die erste Schweizer Hochschule mit einem Bachelor in Business Administration mit Studienrichtung Immobilien. Die Studierenden befassen sich mit dem gesamten Lebenszyklus einer Immobilie: vom Planen über Bauen, Vermarkten, Verkaufen/Vermieten, Bewirtschaften, Bewerten, Umnutzen bis Sanieren. Dies alles aus der Sicht des Eigentümers oder Investors. Luc Ulmer

Mehr Infos zu allen neuen Angeboten unter [www.hslu.ch/w-ausbildung](http://www.hslu.ch/w-ausbildung)

## Veranstaltungen 2009

13. März Erstes Alumni-Forum mit Vereinsversammlung  
28. April Referat von Kurt H. Illi  
Wie verkaufe ich eine Stadt?  
12. Juni Golfevent & Grill  
Turnier und Golfkurs  
16. Aug. Familienanlass  
Rodelspass und Wanderung  
5.-6. Kunst- & Kulturreise  
Sept. Region Tessin  
3. Nov. Projektmanagement  
Crash-Kurs mit Bruno Jenny

## Impressum

Der Alumni-Newsletter erscheint viermal jährlich als Beilage zum INLINE. Alle Ausgaben werden ergänzend auf der Internetseite [www.alumnihslu.ch](http://www.alumnihslu.ch) publiziert.

## Redaktion

Selina Villiger und Thomas Fosco

## Präsidentenwechsel

**Michael Zimmerli trat nach sieben Jahren als Präsident zurück. Die ALUMNI wird neu durch ein Co-Präsidium von Erich Braun und Rolf Baumgartner geleitet.**

Nach langjähriger Vorstandstätigkeit und sieben Jahren als Präsident trat Michael Zimmerli an der diesjährigen Vereinsversammlung als Präsident zurück. Wir danken Michael herzlich für die geleistete Arbeit, insbesondere die erfolgreiche und schweizweit wegweisende Umwandlung der GLB in die ALUMNI Hochschule Luzern - Wirtschaft. Die durch ihn angestrebten Strukturveränderungen haben die ALUMNI hervorragend positioniert und erlauben eine gezielte Weiterentwicklung in der Zukunft. Der Vorstand hat nun folgende Nachfolgeregelung getroffen: Neu wird ein Co-Präsidium durch Erich Braun und Rolf Baumgartner die

## Vorlesungen und Referate der Hochschule Luzern - Wirtschaft

Die Hochschule Luzern bietet verschiedene öffentliche Vorlesungen und Referate an. Die Teilnahme ist kostenlos. In nächster Zeit finden folgende Veranstaltungen statt:

- Donnerstag, 28.05. Business Process Management (BMP) in der Praxis - Status, Mythen und realer Nutzen; Jakob Freund  
LZ: 17.30 - 19.00h  
Montag, 14.09. 12. KMU-Forum: Finanzielle Führung (Thema folgt) mit anschliessendem Apéro  
Z: 17.15 - 19.00h  
Montag, 21.09. 12. KMU-Forum: Finanzielle Führung (Thema folgt) mit anschliessendem Apéro  
Z: 17.15. - 19.00h  
Montag, 28.09. 12. KMU-Forum: Finanzielle Führung (Thema folgt) mit anschliessendem Apéro  
Z: 17.15 - 19.00h

Detailinformationen und eine aktualisierte Auflistung aller Veranstaltungen findest du unter [www.hslu.ch/wirtschaft](http://www.hslu.ch/wirtschaft) > **Veranstaltungen**. Bitte überprüfe vor dem Besuch der Veranstaltung die Gültigkeit der hier publizierten Angaben.

### Veranstaltungsorte:

LZ: Hochschule Luzern - Wirtschaft, Zentralstrasse 9, 6002 Luzern  
LR: Hochschule Luzern - Wirtschaft, Rösslimatt 48, 6002 Luzern  
Z: Hochschule Luzern - Wirtschaft, Grafenauweg 10, 6304 Zug

Präsidententätigkeit wahrnehmen. Diese eher seltene Regelung der Vereinsleitung hat folgende Vorteile: Die Synergien von beiden langjährigen



Michael Zimmerli und Erich Braun

und erfahrenen Vorstandsmitgliedern fruchten effektiver, da beide die gleich grosse Verantwortung tragen und beide aus zwei verschiedenen Fachrichtungen stammen; Rolf aus Finanzen und Erich aus Marketing. Das kollegiale Prinzip des Co-Präsidiums führt evtl. zu mehr Effizienz, da beide nun voll motiviert zusammen die Zielsetzungen verfolgen. Wir alle wissen, dass die Leitung eines Milizamtes immer schwieriger wird und oft mit dem fordernden Berufsleben in Konflikt gerät. Deshalb sind wir der Überzeugung, dass ein Co-Präsidium eine intelligente Regelung des Vorstandes darstellt. Rolf Baumgartner und Erich Braun

## Golfevent & Grill

**Ein gemeinsamer Golfevent mit der A-FHZ für alle Anfänger und Fortgeschrittene.**

Auch 2009 fliegt der Ball für alle Schlagwütigen und Lernbegierigen Hobbygolfer. Dass Golf schon lange kein elitärer Sport mehr ist, wissen alle Teilnehmer der vergangenen fünf Jahre. Dank dem M-Golfpark in Holzhausen dürfen wir wieder einmal den Golfschläger schwingen und uns austoben - und dies auf dem grünen Fairway inmitten der grössten Anlage

der Schweiz - grüner geht es wirklich nicht. Für Anfänger findet der lehrreiche und unterhaltsame Golfkurs statt, der von einem "Golfpro" geleitet wird. Die Fortgeschrittenen nehmen an einem 9-Loch Turnier teil, wo man den begehrten Pokal gewinnen kann - je einer in der Kategorie Männer und Frauen. Beide Gruppen treffen sich nach getaner Arbeit im Restaurant zu einem feinen Nachtessen wo man auf die Sieger des Turniers anstossen darf. Speziell ist dieses Jahr, dass wir alle ALUMNI aus der ganzen Schweiz einladen um bei uns mitzumachen. Wer am **Freitag, den 12. Juni** teilnehmen möchte, der wird bei uns einen interessanten und geselligen Abend verbringen, das Motto 2009 heisst: "Spiel und Spass für Alle". Die genauen Zeiten kann man dem Programm entnehmen. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt, da der Golfkurs unter Dach durchgeführt wird. **Erich Braun**

## Sommeranlass = Familienanlass

**In diesem Jahr wird zum ersten Mal der Alumni-Familienausflug stattfinden.**

Am **Sonntag 16. August** reisen die Alumni und ihre Familien mit der Seilbahn aufs Stanserhorn. Vom Stanserhorn wandern sie zum Wirzweli. Mit der Mittagsverpflegung aus dem Rucksack stärkt sich die Gruppe unterwegs, damit sie nachher fit genug ist für die Rodelbahn. Mit der Luftseilbahn geht es danach vom Wirzweli nach Dallenwil und dann mit Zug und Schiff zurück nach Luzern. Der Anlass kostet pro Erwachsene Person CHF 25.- mit Halbtax und ohne CHF 50.-. Weitere Informationen befinden sich auf der Alumni Website unter dem Veranstaltungskalender. **Selina Villiger**

# ALUMNI

Hochschule Luzern  
Wirtschaft

**ALUMNI**  
Hochschule Luzern - Wirtschaft  
Zentralstrasse 9, Postfach 3140  
6002 Luzern  
Telefon 041 228 42 35  
Fax 041 228 41 31  
[info@alumnihslu.ch](mailto:info@alumnihslu.ch)  
[www.alumnihslu.ch](http://www.alumnihslu.ch)

Mitglied FH SCHWEIZ -  
Dachverband Absolventinnen  
und Absolventen Fachhochschulen  
[www.fhschweiz.ch](http://www.fhschweiz.ch)